



Gemeindeamt Fließ
A-6521 Fließ, **Bezirk Landeck**
Tel. 05449-5234, Fax 05449/6333
Email: gemeinde@fliess.tirol.gv.at

PROTOKOLL

über die 2. Gemeinderatssitzung am 15. Mai 2020

BEGINN: 20.00 Uhr

ANWESENDE:

Bgm. Ing. Hans-Peter Bock	Sozialdemokraten und Parteifreie - Bock H.P.
Bgm.-Stv. Mag. (FH) Ing. Wolfgang Huter	Sozialdemokraten und Parteifreie - Bock H.P.
GV Rosmarie Reinstadler	Sozialdemokraten und Parteifreie - Bock H.P.
GR Karl Lang	Sozialdemokraten und Parteifreie - Bock H.P.
GR Alexander Jäger	Sozialdemokraten und Parteifreie - Bock H.P.
GR Reinhold Gigele	Sozialdemokraten und Parteifreie - Bock H.P.
GR Markus Achenrainer	Sozialdemokraten und Parteifreie - Bock H.P.
GR Florian Röck	Sozialdemokraten und Parteifreie - Bock H.P.
GV Günter Knabl	ÖVP Fließ
GV Peter Schlatter	ÖVP Fließ
GR Anita Posch	ÖVP Fließ
GR Andreas Mayer	ÖVP Fließ
GR Albert Erhart	ÖVP Fließ
GR Edwin Neuner	Einheitsliste Piller
EGR Manfred Schranz	ÖVP Fließ

ENTSCHULDIGT:

GR Celina File ÖVP Fließ

TAGESORDNUNG:

- 1.) Eröffnung und Begrüßung - Feststellung der Beschlussfähigkeit des Gemeinderates
- 2.) Genehmigung des Protokolls der letzten Gemeinderatssitzung vom 21.02.2020
- 3.) Anfragen der Gemeindebürger an den Bürgermeister und an die Gemeinderatsmitglieder
- 4.) Information durch den Bürgermeister
- 5.) Raumordnungsangelegenheiten
 - 5.1.) Erweiterung Siedlungsgebiet Schlosssiedlung
 - 5.2.) Anpassung der Flächenwidmung im Bereich der Gp. 630
 - 5.3.) 6. Änderung des Örtlichen Raumordnungskonzeptes
 - 5.4.) Änderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich der Gp. 2838
- 6.) Grundangelegenheiten
 - 6.1.) Zustimmungen TIWAG, TINETZ, TIGAS
 - 6.2.) Mietverträge
 - 6.3.) Einverständniserklärung - Schlossgalerie (Fa. Strabag)
 - 6.4.) Zusatzvereinbarung mit Frank Josef und Frank Klaus
 - 6.5.) Löschungserklärung Bock Annemaria und Sieghard Martin
 - 6.6.) Grundverkauf Siedlung Brosgen
 - 6.7.) Grundverkauf Schloß-Siedlung neu
 - 6.8.) Kauf ehemaliges Raika-Gebäude
 - 6.9.) Ankauf Grund für Gehsteig Piller
 - 6.10.) Ankauf Waldgrundstück - Jarosch Alexander

- 6.11.) Walch Simon - Grundkauf bzw. -verkauf
- 6.12.) Grundverkauf Tomaschko - Hochgallmigg
- 6.13.) Grundkauf Zoll
- 6.14.) Fließerau Grundkauf/Verkauf
- 7.) Auftragsvergaben
 - 7.1.) ARA-Fließ - Sanierung Belüfter
 - 7.2.) Edelstahlische - Jagerhütte
 - 7.3.) Strom- und Gaslieferträge TIWAG/TIGAS
 - 7.4.) Naturparkhaus - Erneuerung der Heizungssteuerung
 - 7.5.) Spielgeräte
 - 7.6.) Sport- und Freizeitzentrum Kalvari
- 8.) Bericht Überprüfungsausschuss
- 9.) Beratung und Beschlussfassung Jahresrechnung 2019
- 10.) RegioL - Verlängerung Mitgliedschaft
- 11.) Personalangelegenheiten
- 12.) Anträge, Anfragen und Allfälliges
- 13.) Kaunertal- und Illwerketalverträge - Investitionsprogramm 2020 - 2024

1.) Eröffnung und Begrüßung - Feststellung der Beschlussfähigkeit des Gemeinderates

Bürgermeister Ing. Bock Hans-Peter eröffnet die 2. Sitzung des Gemeinderates um 20.00 Uhr und begrüßt die erschienenen Mitglieder des Gemeinderates. Der Bürgermeister stellt die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest.

Auf Antrag des Bürgermeisters wird folgender Punkt einstimmig in die Tagesordnung aufgenommen:

- Kaunertal- und Illwerketalverträge - Investitionsprogramm 2020 - 2024

2.) Genehmigung des Protokolls der letzten Gemeinderatssitzung vom 21.02.2020

Der Gemeinderat beschließt das Protokoll der 1. Gemeinderatssitzung vom 21.02.2020 mit 13 Stimmen. 1 Mitglied des Gemeinderates bzw. 1 Ersatzgemeinderatsmitglied waren bei der Sitzung am 21.02.2020 nicht anwesend.

3.) Anfragen der Gemeindebürger an den Bürgermeister und an die Gemeinderatsmitglieder

4.) Information durch den Bürgermeister

a) Covid19:

In Fließ gab es insgesamt 15 positiv getestete Covid19-Patienten die behördlich bestätigt wurden. Die Parkraumüberwachung wurde während der Ausgangsbeschränkungen ausgesetzt. Der Schulbus wurde ebenfalls eingestellt.

Trotz dem Umstand, dass Gemeinden keine Kurzarbeit anmelden konnten, mussten keine Gemeindemitarbeiter gekündigt werden. Es wurden Überstunden und alter Urlaub abgebaut. Die Kinderbetreuung wurde im erforderlichen Ausmaß aufrechterhalten. Längst fällige Arbeiten (Generalputz, Desinfektion...) konnten ebenfalls in dieser Zeit durchgeführt werden. Die Arbeiterpartei und das Gemeindeamt waren unter Einhaltung der Sicherheitsbestimmungen immer im Einsatz.

b) Schlossgalerie Landeck:

Der Bürgermeister informiert über die ergangenen Bescheide sowie Verordnungen zum Bau der Schlossgalerie. Für Wirbel sorgte die Mitteilung, dass die Sperre der Landecker Straße bis zum 27.11.2020 dauern wird. Diesbezüglich hat es auch eine Besprechung mit dem Wirtschaftsausschuss gegeben. Durch die Intervention der Gemeinde Fließ dürfen neben dem

Langsamverkehr die direkten Anrainer (Urgener Siedlung, Teile von Urgen) sowie die Gewerbetreibenden mit Ziel und Quellverkehr (Urgen, Fließerau, Eichholz) die Ausweichroute über das Gramlach benutzen. Diese Berechtigten wurden von der Gemeinde verständigt.

c) Arbeiterpartie:

Derzeit wird auf folgenden Baustellen der Gemeinde großteils in Eigenregie gearbeitet:

- Sportzentrum Kalvari
- Erschließung Siedlungsgebiet Schlosssiedlung (Abschluss)
- Barbaragasse (Wasser, Kanal, LWL, Straßenbeleuchtung)
- Spielplatz Schlosssiedlung
- HAHO Nesselgarten
- Leitplankensanierungen
- Gewerbegebiet Runserau
- Sanierung der Pontplatzbrücke (abgeschlossen)
- LWL Hochgallmigg (Fa. Fröschl)
- Asphaltierungsarbeiten (Fa. Fröschl)

- d) Der Bürgermeister berichtet über die vorgesehenen Retentionsflächen (Inn) für den Raum Landeck. Diesbezüglich ist im Juni eine weitere Besprechung angesetzt.
- e) Die Entwurfsplanung für den Schlachthof ist derzeit voll im Gange. Es werden aktuell die notwendigen Räumlichkeiten und die technische Ausrüstung erhoben und in einem Entwurf untergebracht. Dann wird eine Kostenschätzung erstellt. Die Gemeindeaufsicht prüft die Möglichkeiten für ein entsprechendes Betreibermodell (Genossenschaft...).
- f) Die geplanten Vollversammlungen der Jagdgenossenschaften werden voraussichtlich erst im Juli durchgeführt werden können. Eine genauere Information wird es in der nächsten Gemeinderatssitzung geben.
- g) Das statische Gutachten für die Pontplatzbrücke wurde neu erstellt. Ausnahmegenehmigungen sind wieder möglich.
- h) Die Josefskapelle in Niedergallmigg (lt. Grundbuch im öffentlichen Gut der Gemeinde Fließ) wird saniert. Die Gemeinde wird sich im Rahmen der 20-%-Förderung beteiligen.

5.) Raumordnungsangelegenheiten

5.1.) Erweiterung Siedlungsgebiet Schlosssiedlung

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Fließ gemäß § 68 Abs. 3 Tiroler Raumordnungsgesetz 2016 – TROG 2016, LGBl. Nr. 101, idgF, den vom Planer Proalp ausgearbeiteten Entwurf vom 15.5.2020, mit der Planungsnummer 604-2020-00006, über die Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Fließ im Bereich 947/4, 947/52, 947/3 KG 84001 Fließ (zur Gänze/zum Teil) durch 4 Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Der Entwurf sieht folgende Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Fließ vor:

Umwidmung

Grundstück 947/3 KG 84001 Fließ rund 2299 m² von Freiland § 41 in Wohngebiet § 38(1)

weitere Grundstück 947/4 KG 84001 Fließ rund 202 m² von Freiland § 41 in Wohngebiet § 38(1)

weitere Grundstück 947/52 KG 84001 Fließ rund 914 m² von Freiland § 41 in Wohngebiet § 38 (1)

Gleichzeitig wird gemäß § 68 Abs. 3 lit. d TROG 2016 der Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des Flächenwidmungsplanes gefasst.

Dieser Beschluss wird jedoch nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

5.2.) Anpassung der Flächenwidmung im Bereich der Gp. 630

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Fließ gemäß § 68 Abs. 3 Tiroler Raumordnungsgesetz 2016 – TROG 2016, LGBl. Nr. 101, idgF, den vom Planer Proalp ausgearbeiteten Entwurf vom 15.5.2020, mit der Planungsnummer 604-2020-00005, über die Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Fließ im Bereich 630 KG 84001 Fließ (zur Gänze/zum Teil) durch 4 Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Der Entwurf sieht folgende Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Fließ vor:

Umwidmung

Grundstück 630 KG 84001 Fließ rund 94 m² von Freiland § 41 in Wohngebiet § 38 (1)

Gleichzeitig wird gemäß § 68 Abs. 3 lit. d TROG 2016 der Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des Flächenwidmungsplanes gefasst.

GRⁱⁿ Posch Anita hat sich an der Abstimmung nicht beteiligt.

Dieser Beschluss wird jedoch nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

5.3.) 6. Änderung des Örtlichen Raumordnungskonzeptes

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Fließ gemäß § 67 Tiroler Raumordnungsgesetz 2016 – TROG 2016, LGBl. Nr. 101, idgF, den von der Fa. Proalp ausgearbeiteten Entwurf über die 6. Änderung des örtlichen Raumordnungskonzeptes der Gemeinde Fließ durch vier Wochen hindurch vom 18.05.2020 bis 16.06.2020 zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Der Entwurf sieht folgende Änderung des örtlichen Raumordnungskonzeptes der Gemeinde Fließ vor: *„Die Änderung des örtlichen Raumordnungskonzeptes sieht auf den Gpn. 2838, 2839/2, 2842/2, 2855 und 2857 sowie Teilflächen der Gpn. 2839/1, 2853 und 2854 im Gesamtausmaß von rund 9.492 m² die Festlegung des neuen Stempels für bauliche Entwicklung „z 1 – M 03 – D 1“ als Ersatz für den Stempel „z 1 – L 01 – D 1“ in Planungsbereich vor. Der Stempel für „temporär nicht bebaubare Bereiche“ mit Zähler „26“ wird aufgehoben.*

Auf Teilflächen im jeweils östlichen Bereich der Gpn. 2838, 2855 und 2857 wird das Siedlungsgebiet im Ausmaß von rund 2.029 m² erweitert. Hierzu sind im gegenständlichen Bereich die Rücknahme der „landwirtschaftlichen Freihaltefläche“ in einem Ausmaß von rund 1.233 m² und jene der „sonstigen Fläche“ in einem Ausmaß von rund 796 m² erforderlich.“

Gleichzeitig wird der Beschluss über die dem Entwurf entsprechende 6. Änderung des örtlichen Raumordnungskonzeptes gefasst.

Dieser Beschluss wird nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

Personen, die in der Gemeinde ihren Hauptwohnsitz haben, und Rechtsträgern, die in der Gemeinde eine Liegenschaft oder einen Betrieb besitzen, steht das Recht zu, bis spätestens eine Woche nach dem Ablauf der Auflegungsfrist eine schriftliche Stellungnahme zum Entwurf abzugeben.

5.4.) Änderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich der Gp. 2838

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Fließ gemäß § 68 Abs. 3 Tiroler Raumordnungsgesetz 2016 – TROG 2016, LGBl. Nr. 101, idgF, den vom Planer Proalp ausgearbeiteten Entwurf vom 12.5.2020, mit der Planungsnummer 604-2018-00009, über die Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Fließ im Bereich 2854, 2838 KG 84001 Fließ (zur Gänze/zum Teil) durch 4 Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Der Entwurf sieht folgende Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Fließ vor:

Umwidmung

Grundstück 2838 KG 84001 Fließ rund 2616 m² von Freiland § 41 in Allgemeines Mischgebiet mit beschränkter Wohnnutzung § 40 (6)

weitere Grundstück 2854 KG 84001 Fließ rund 102 m² von Freiland § 41 in Allgemeines Mischgebiet mit beschränkter Wohnnutzung § 40 (6)

Gleichzeitig wird gemäß § 68 Abs. 3 lit. d TROG 2016 der Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des Flächenwidmungsplanes gefasst.

Dieser Beschluss wird jedoch nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

6.) Grundangelegenheiten

6.1.) Zustimmungen TIWAG, TINETZ, TIGAS

- a) Der Gemeinderat beschließt den Nachtrag zum Dienstbarkeitsvertrag mit der TIWAG – Tiroler Wasserkraft AG einstimmig. Auf der Gp. 2929 wird anstatt des bisherigen Holzmastes ein Stahlrohrmast aufgestellt. Für die Vertragsabänderung wird eine Entschädigung von € 339,-- gezahlt.
- b) Der Gemeinderat beschließt den Dienstbarkeitszusicherungsvertrag mit der TIWAG – Tiroler Wasserkraft AG einstimmig. Auf der Gp. 5757 (öffentliches Gut) wird eine 30 kV Leitung verlegt. Als Entschädigung werden € 5,48 pro lfm bezahlt.
- c) Der Gemeinderat stimmt der Verlegung einer 30-kV-Leitung im Bereich der Schlossgalerie einstimmig zu.
- d) Die TINETZ beabsichtigt den Mast Nr. 5 auf der Gp. 1949 zu tauschen. Der Gemeinderat stimmt diesem Masttausch in Niedergallmigg zu.
- e) Die TINETZ beabsichtigt die 30kV-Kabelumlegung im Bereich der Bauplätze in der Barbaragasse. Der Gemeinderat stimmt dieser Umlegung zu.
- f) Die TIGAS hat für das Gebäude Nesselgarten 415 zwei Anschlüsse gelegt. Der Gemeinderat beschließt die Dienstbarkeitsbestellungsverträge mit der TIGAS einstimmig. Betroffen sind die Grundstücke Gpn. 2918/13, 2918/11 und 2918/18.

6.2.) Mietverträge

- a) Der Gemeinderat beschließt die Verlängerung des Mietvertrages mit Wechselberger Klaus um weitere 3 Jahre einstimmig. Der Gemeindevorstand hat sich in einem Umlaufbeschluss einstimmig für diese Variante ausgesprochen. Sollten von Seiten des Pächters in dieser Zeit Investitionen zu tätigen sein, sind diese mit der Gemeinde abzusprechen. Eine Ablöse zum Restwert (Abschreibung) muss vor der Investition vereinbart werden.
- b) Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Gemeinschaftsraum im Wohngebäude des Gemeindezentrums an Frau Baumann Manuela (Fa. Gemmafit) auf 3 Jahre zu vermieten. Der Mietzins beträgt € 340,99 pro Monat (Netto) zuzüglich Betriebskosten. Wie bei den anderen

Unternehmen im Gemeindezentrum gewährt die Gemeinde für die ersten 12 Monate einen Nachlass von 50 % und für die nächsten 12 Monate einen Nachlass von 25 % auf die Miete.

6.3.) Einverständniserklärung - Schlossgalerie (Fa. Strabag)

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, der Fa. Strabag AG die Durchführung der für die Errichtung der Schlossgalerie notwendigen Arbeiten (Rodung, Herstellung Baustraße) zu gestatten. Betroffen sind die Grundstücke Gpn. 4312/3 und 4315.

6.4.) Zusatzvereinbarung mit Frank Josef und Frank Klaus

Als Nachtrag zum Grundtausch mit den Brüdern Josef und Klaus Frank beschließt der Gemeinderat folgende Zusatzvereinbarung einstimmig. Die Gemeinde Fließ übernimmt den materiellen Anteil I in der EZ 266 in ihr Eigentum. Der vereinbarte Kaufpreis beträgt € 2.000,--. Diese Zusatzvereinbarung wird von Mag. Weiskopf verfasst und dem Flurbereinigungsverfahren nachgereicht.

6.5.) Löschungserklärung Bock Annemaria und Sieghard Martin

Der Gemeinderat beschließt mit 14 Stimmen der Löschung des Vor- und Wiederkaufsrechtes in EZ 1312 zuzustimmen. Bgm. Bock Hans-Peter hat sich an der Abstimmung nicht beteiligt (Befangenheit).

6.6.) Grundverkauf Siedlung Brosgen

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, das Grundstück Gp. 1588 (Siedlungsgebiet Brosgen) an Spiß Michael und Martina zu verkaufen. Das Baugrundstück hat eine Größe von 459 m². Der Kaufpreis beträgt € 33.327,99 (€ 72,61/m²). Der Verkauf erfolgt zu den üblichen Bedingungen der Gemeinde Fließ (Vor- u. Wiederkaufsrecht, Vermessung...).

6.7.) Grundverkauf Schloß-Siedlung neu

Die Fa. Proalp hat ein Bebauungskonzept für die Schloßgründe „Neu“ ausgearbeitet. Die Vermessung wurde nach diesem Konzept durchgeführt. An die vorliegende Liste mit Bauinteressenten wurde eine Information über die Größe der Grundstücke, die Kaufpreise sowie die anfallenden zusätzlichen Kosten ausgeschickt. Sie hatten die Möglichkeit ihren „Wunschplatz“ zu nennen. 4 Plätze können eindeutig vergeben werden. Für die restlichen 2 Plätze müssen noch Abklärungen durchgeführt werden. 2 Interessenten haben sich erst später gemeldet. Eine Beschlussfassung kann daher frühestens in der nächsten Sitzung erfolgen.

Die ersten 4 Grundstücke werden wie folgt verkauft.

- a) Der Gemeinderat beschließt einstimmig, das Grundstück Gp. 947/65 (490 m²) an Herrn Schmidt Michael zu verkaufen. Der Kaufpreis beträgt € 52.773,00 (€ 107,70/m²). Der Kauf erfolgt zu den üblichen Bedingungen der Gemeinde Fließ (Vor- und Wiederkaufsrecht). Die Kosten für die Vermessung werden anteilig mit € 1.100,-- separat in Rechnung gestellt. Das Material für die Vorbereitung des Wasseranschlusses in Höhe von € 450,-- wird ebenfalls weiterverrechnet.
- b) Der Gemeinderat beschließt einstimmig, das Grundstück Gp. 947/52 (552 m²) Huter Werner und Handle Bianca zu verkaufen. Der Kaufpreis beträgt € 59.450,40 (€ 107,70/m²). Der Kauf erfolgt zu den üblichen Bedingungen der Gemeinde Fließ (Vor- und Wiederkaufsrecht). Die Kosten für die Vermessung werden anteilig mit € 1.100,-- separat in Rechnung gestellt. Das Material für die Vorbereitung des Wasseranschlusses in Höhe von € 450,-- wird ebenfalls weiterverrechnet.

- c) Der Gemeinderat beschließt einstimmig, das Grundstück Gp. 947/67 (611 m²) an Thomas und Katharina Spiss zu verkaufen. Der Kaufpreis beträgt € 65.804,70 (€ 107,70/m²). Der Kauf erfolgt zu den üblichen Bedingungen der Gemeinde Fließ (Vor- und Wiederkaufsrecht). Die Kosten für die Vermessung werden anteilig mit € 1.100,-- separat in Rechnung gestellt. Das Material für die Vorbereitung des Wasseranschlusses in Höhe von € 450,-- wird ebenfalls weiterverrechnet.
- d) Der Gemeinderat beschließt einstimmig, das Grundstück Gp. 947/66 (654 m²) an Christiane und Lukas Köhle zu verkaufen. Der Kaufpreis beträgt € 70.435,80 (€ 107,70/m²). Der Kauf erfolgt zu den üblichen Bedingungen der Gemeinde Fließ (Vor- und Wiederkaufsrecht). Die Kosten für die Vermessung werden anteilig mit € 1.100,-- separat in Rechnung gestellt. Das Material für die Vorbereitung des Wasseranschlusses in Höhe von € 450,-- wird ebenfalls weiterverrechnet.

6.8.) Kauf ehemaliges Raika-Gebäude

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, das ehemalige Raika-Gebäude (347/820-Anteile an der EZ 37) von der Raiffeisenbank Oberland zu erwerben. Der Kaufpreis wurde einvernehmlich mit € 300.000,-- festgesetzt. Die Zahlung erfolgt in 3 Raten zu je € 100.000,-- jeweils am 01.10.2020, 01.10.2021 und am 01.10.2022.

6.9.) Ankauf Grund für Gehsteig Piller

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Teilfläche 1 (Gp. 5054/3), die Teilfläche 2 (Gp. 5053/1) und die Teilfläche 3 (Gp. 5053/2) von der Gemeindegutsagrargemeinschaft Wenns zu erwerben. Der Kaufpreis beträgt für die Gesamtfläche von 1.079 m² € 9.926,80 (€ 9,20/m²). Die Zufahrt zur bestehenden Deponie sowie zum Katzenboden werden als Dienstbarkeit eingetragen. Diese Flächen werden für die Errichtung eines Gehsteiges entlang der Landesstraße L17 benötigt.

6.10.) Ankauf Waldgrundstück - Jarosch Alexander

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, das Waldgrundstück Gp. 4168 (Eichholz) mit einer Größe von 2.823 m² zum Pauschalpreis von € 3.500,00 von Dr. Alexander Jarosch zu erwerben. Zur Festsetzung des Kaufpreises erfolgte nach Rücksprache mit der BFI-Landeck.

6.11.) Walch Simon - Grundkauf bzw. -verkauf

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Gp. 2587 (96 m²) von Walch Simon zu kaufen. Der Kaufpreis beträgt € 68,00/m². Weiters beschließt der Gemeinderat einstimmig, das Nutzungsrecht auf der Gp. .836 (92 m²) mit € 34,00 (50 % des Grundstückspreises) abzulösen. Walch Simeon erhält daher eine Gesamtablöse in Höhe von € 9.656,--.

Im Gegenzug beschließt der Gemeinderat folgenden Verkauf einstimmig:

Walch Simon erhält von der Gemeinde Fließ eine Teilfläche von 200 m² aus der Gp. 2928/1 in Urgen-Gigele. Der Verkaufspreis beträgt ebenfalls € 68,00/m². Walch Simon hat an die Gemeinde einen Betrag von € 13.600,00 zu bezahlen. Die Kosten für die Vermessung (Teilung) sowie den Vertrag gehen zu Lasten des Käufers.

Weiters beschließt der Gemeinderat einstimmig, Herrn Walch Simon für die westlich angrenzende Fläche (ca. 15 m) eine Kaufoption bis zum 31.12.2028 einzuräumen. Für diesen möglichen Grundkauf wird der Basispreis von € 68,--/m² (zuzüglich Wertsicherung) vereinbart.

6.12.) Grundverkauf Tomaschko - Hochgallmigg

Der Gemeinderat hat am 28.11.2002 den Verkauf einer Teilfläche von 10 m² an Tomaschko Werner bzw. Elisabeth beschlossen. Dieser Kauf wurde im Grundbuch nie durchgeführt. Der Kaufpreis wurde nicht bezahlt.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, diese Teilfläche an Tomaschko Michael zu verkaufen. Der Kaufpreis beträgt € 68,00/m² (€ 680,--). Die Durchführung kann mit § 15 LiegTeilG erfolgen. Der Gemeinderat beschließt die Exkammerierung dieser Teilfläche vom öffentlichen Gut.

6.13.) Grundkauf Zoll

Der Gemeinderat hat am 10.05.2019 den Grundkauf mit Dr. Waltle und Dr. Miernik beschlossen. Abgestimmt auf den Straßenbaubescheid des Landes wird der Beschluss wie folgt neu gefasst: Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Grundstücke Gpn. 1437/5 und .730 von Herrn Dr. Waltle Karl zu kaufen. Diese Grundstücke befinden sich lt. Flächenwidmungsplan im Allgemeinen Mischgebiet (Bauland). Für die Gesamtfläche und den bestehenden Schuppen wird ein Gesamtbeitrag von € 227.220,00 vereinbart. Das entspricht einem Preis von € 65,--/m². Laut Straßenbaubescheid werden für die benötigten 285 m² € 19.680,-- direkt vom Land bezahlt. Die Gemeinde bezahlt die Differenz von € 207.540,00 (Vertrag).

Weiters beschließt der Gemeinderat einstimmig, von Frau Dr. Miernik Barbara (Waltle) die Gp. 1437/1 zu kaufen. Für dieses Grundstück wird ein Kaufpreis von € 3.672,-- vereinbart, was einem Preis von € 3,--/m² entspricht. Laut Straßenbaubescheid werden für die benötigten 110 m² € 550,-- direkt vom Land bezahlt. Die Gemeinde bezahlt die Differenz von € 3.122,00 (Vertrag).

Die betroffene Straßenfläche wird nach Abschluss der Arbeiten mit § 15 LiegTeilG übertragen.

6.14.) Fließerau Grundkauf/Verkauf

- a) Die Gemeinde Fließ kauft von der Fa. ProdEq Maschinenhandel GmbH die Teilfläche 1 lt. Vermessungsurkunde des Dipl.-Ing. Riha Alexander, Gzl. 7337A. Der Kaufpreis für die 11 m² beträgt € 1.347,50 (€ 122,50/m²). Die Gemeinderat beschließt die Inkammerierung dieser Trennfläche in das öffentliche Gut der Gemeinde (Zuschreibung zum Weg 4312/1). Der Bürgermeister wird mit der Durchführung nach § 15 LiegTeilG beauftragt.
- b) Der Gemeinderat beschließt einstimmig, der Fa. ProdEq Maschinenhandel GmbH eine Teilfläche nördlich des Firmengebäudes zu verkaufen. Die Trennfläche 2 hat lt. Vermessungsurkunde des Dipl.-Ing. Riha Alexander, Gzl. 7337B eine Größe von 501 m². Der Kaufpreis beträgt € 29.158,20 (€ 58,20/m²).
- c) Der Gemeinderat beschließt einstimmig, der Fa. Karin Grasberger GmbH eine Teilfläche östlich angrenzend des Firmengebäudes zu verkaufen. Die Trennfläche hat lt. Vermessungsurkunde des Dipl.-Ing. Riha Alexander, Gzl. 7337B eine Größe von 50 m². Der Kaufpreis beträgt € 2.910,00 (€ 58,20/m²).

7.) Auftragsvergaben

7.1.) ARA-Fließ - Sanierung Belüfter

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, für das Klärwerk einen neuen Streifenbelüfter anzuschaffen. Dieses Gerät kostet lt. Angebot der Fa. AQUA Consult € 10.310,88 (Inkl. Transport).

7.2.) Edelstahlische - Jagerhütte

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, für die Jagerhütte zwei Edelstahlische anzuschaffen. Der Tisch kostet lt. Angebot der Fa. Chrom-Design € 2.150,00.

7.3.) Strom- und Gaslieferverträge TIWAG/TIGAS

Der Gemeinderat beschließt die Annahme der Strom- und Gaslieferverträge mit der TIWAG und der TIGAS einstimmig. Die Verträge wurden von der Gemnova bis 31.12.2022 ausverhandelt.

7.4.) Naturparkhaus - Erneuerung der Heizungssteuerung

Die Fa. ZET & BZR GmbH hat ein Angebot für den Tausch der Steuerung vorgelegt. Da nur ein Angebot vorliegt, wird von der Fa. Sailer ein weiteres Angebot eingeholt. Die Vergabe wird bei der nächsten Sitzung beschlossen.

7.5.) Spielgeräte

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, bei der Fa. OBRA, Ing.Philipp GmbH & Co.KG, diverse Spielgeräte anzuschaffen. Die benötigten Spielgeräte kosten lt. Angebot € 11.102,60 (exkl. MWSt.).

7.6.) Sport- und Freizeitzentrum Kalvari

- a) Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Materialbeschaffung für die Sanitär- bzw. Elektroinstallationen analog den Aufträgen des FC-Fließ zu tätigen. Sanitärbedarf wird bei der Fa. Sailer und Elektromaterial wird bei der Fa. EA-Huber eingekauft.
- b) Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Auftrag für die Betonfertigteile an den Billigstbieter, Fa. Katzenberger, zu vergeben. Die Auftragssumme beträgt € 22.791,92 (exkl. MWSt.). Das Angebot der Fa. Lang beträgt € 23.911,08.
- c) Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Auftrag für die Innentüren an die Fa. Gitterle Christoph zu vergeben. Die Auftragssumme beträgt € 15.069,00 (exkl. MWSt.). Die Angebote der Firmen ROHA (€ 18.705,00), Birmair Alois (€ 17.912,00) und Konrad David (€ 23.864,00) waren auch nach Prüfung entsprechend höher.
- d) Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Auftrag für die Estricharbeiten an die Fa. Bodenbeschichtungen Bradl OG zu vergeben. Die Auftragssumme beträgt € 42.053,17. Die übrigen Angebote waren entweder nicht vollständig oder deutlich höher (Fankhauser, KPS Ötztal Putz, Wiedemann...).
- e) Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Auftrag für die Siebanlage inkl. Materiallieferung an die Fa. Schieferer Bau (Schieferer Jürgen) zu vergeben. Die Auftragssumme beträgt € 41.766,20 (exkl. MWSt.). Das Angebot der Fa. Schütz beträgt € 49.805,00. Schieferer Werner hat nicht komplett angeboten.
- f) Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Auftrag für den Naturrasen an die Fa. Grasberger Landschaftsbau (Matthias Grasberger) zu vergeben. Die Auftragssumme beträgt € 53.360,00 (exkl. MWSt.). Die Angebote der restlichen Mitbieter wie Pfeiffer Rasen (€ 58.719,00), Swietelsky (€ 72.111,51) und Richterrasen (€ 87.588,00) waren auch nach Prüfung entsprechend höher. Das Rohplanum wird von der Fa. Fröschl zum Jahrespreis erstellt.

8.) Bericht Überprüfungsausschuss

Der Obmann des Überprüfungsausschusses trägt den Bericht wie folgt vor:

Fließ, am 05.05.2020
Beginn: 19:00 Uhr

Anwesende:

Knabl Günter
 Jäger Alexander
 Gigele Reinhold
 Hann Myriam
 Erhart Daniel

KASSASTÄNDE:

Gesamtbestand:	Bestand liquide Mittel zum 04.05.2020	720.120,07
	schl. Kassastand 31.12.2019	18.423,91
	Stand	<u>738.543,98</u>

KONTEN:

SPK Imst	308,23	31.03.2020
RAIBA	697.853,47	04.05.2020
Volksbank	8.871,16	15.04.2020
BAWAG	22.830,26	14.04.2020
Betriebsmittelrücklage	259,37	
Weiderücklage	8.421,49	
GUTHABEN	<u>738.543,98</u>	

Prüfung der Jahresrechnung 2020

HAUSHALT:

Ordentlicher Haushalt

Einnamenvorschreibung	10.490.118,11
Ausgabenvorschreibung	10.431.367,67
Ergebnis	<u>58.750,44</u>
Voranschlag	<u>0,00</u>

Ausserordentlicher Haushalt

Einnamenvorschreibung	4.370.266,19
Ausgabenvorschreibung	4.250.266,19
Ergebnis	<u>120.000,00</u>
Voranschlag	<u>0,00</u>

Einnahmen - Steuern - Vergleich mit Vorjahren:

	2019	2018	2017	
Grundsteuer A	8.539,54	5.018,04	6.736,75	70,2%
Grundsteuer B	155.761,30	147.616,41	139.922,54	5,5%
Kommunalsteuer	386.103,44	358.910,75	301.553,12	7,6%
Getränkesteuer	0,00	0,00	0,00	
Vergnügungssteuer	0,00	254,00	984,20	-100,0%
Hundesteuer	9.770,58	9.159,15	8.547,24	6,7%
Verwaltungsabgaben	19.220,92	23.272,78	22.522,79	-17,4%

Sonstige Gemeindeabgaben (Mahnspesen...)	668,19	1.048,34	3.566,21	-36,3%
Summe	580.063,97	545.279,47	483.832,85	6,4%

Weiter Einnahmen:

	2019	2018	2017	
Abg. Ertragsanteile	2.913.885,87	2.722.913,24	2.648.797,76	7,0%
Abg. nach der TBO (Erschließungskosten)	204.486,66	157.873,91	222.891,75	29,5%
Benützungsggeb. gemäß FAG	865.430,27	755.869,95	838.554,57	14,5%
Verkaufs- u. Leistungserlöse	923.030,87	1.141.826,90	1.554.977,70	-19,2%
Sonstige Einn. aus wirtschaftl. Tätigkeit	436.751,14	491.080,09	361.592,48	-11,1%
Lfd. Transferzahlungen (Zuschüsse Beitr.)	1.671.924,49	1.609.806,32	1.628.716,44	3,9%
Gewinnentnahme der Gemeinde von Unternehmen	62.133,67	263.243,19	489.131,83	-76,4%
Summe	7.077.642,97	7.142.613,60	7.744.662,53	-0,9%
Summe fortdauernde Einnahmen	7.657.706,94	7.687.893,07	8.228.495,38	-0,4%

Ausgaben:

	2019	2018	2017	
Bezüge der Organe	81.682,90	76.266,01	71.576,31	7,1%
Personalaufwand	2.125.278,74	2.032.974,17	2.046.163,25	4,5%
Gebrauchs- u. Verbrauchsgüter	247.549,95	213.088,76	230.272,81	16,2%
Sonstige Verwaltung u. Betriebsaufwand	1.613.258,76	1.603.970,74	1.777.985,82	0,6%
Lfd. Transferzahlungen (KH, Schulen usw.)	1.832.015,93	1.639.434,93	1.629.655,44	11,7%
Gewinnentnahme d. Gde. von Untern.	62.133,67	263.243,19	489.131,83	-76,4%
Zufuhr zu Rücklagen	0,79	0,63	1,20	25,4%
Summe fortld. Ausgaben ohne Schuldend.	5.961.920,74	5.828.978,43	6.244.786,66	2,3%

Ermittlung der Finanzlage:

Summe fortdauernde Einnahmen	7.657.706,94	7.687.893,07	7.742.816,16	-0,4%
minus Summe fortdauernde Ausgaben	5.961.920,74	5.828.978,43	5.461.161,03	2,3%
Bruttoergebnis der fortld. Gebarung	1.695.786,20	1.858.914,64	2.281.655,13	-8,8%
minus lfd. Schuldendienst (Zins u. Tilgung)	951.253,14	914.138,10	899.841,10	4,1%
Verschuldungsgrad in %	56,10	49,18	39,44	14,1%
Nettoergebnis fortdauernde Gebarung	744.533,06	944.776,54	1.381.814,03	-21,2%

Verschuldungsgrad:

2019	56,10 %
2018	49,18 %
2017	45,80 %
2016	39,44 %
2015	51,16 %

Anmerkung:

21 - 50 %	mittlere Verschuldung
51 - 80 %	starke Verschuldung
über 80 %	Vollverschuldung

SCHULDENDIENST:

Kategorie I

(stehen keine Einnahmen gegenüber):
Stand
01.01.2019
Zugang

1.046.205,37
1.660.000,00

Tilgung	239.875,13
Zins	10.151,12
Stand	2.466.330,24
31.12.2019	

Kategorie II

Stand	7.878.515,74
01.01.2019	
Zugang	346.363,00
Tilgung	611.540,20
Zins	89.686,69
Stand	7.613.338,54
31.12.2019	

Gesamtschul-	01.01.2019	8.924.721,11	
den	31.12.2019	10.079.668,78	€ 1.154.947,67

Tilgung ge-	851.415,33
samt	
Zins gesamt	99.837,81
Summe	951.253,14

Zinersätze ge-	393.373,11
samt	
Nettoaufwand	557.880,03

PRO KOPF- VERSCHULDUNG:

2019	(3000 EW)	3.359,89
2018	(3000 EW)	2.974,91
2017	(3000 EW)	3.091,57
2016	(3000 EW)	3.318,55
2015	(3000 EW)	3.700,31
2014	(3000 EW)	3.923,82
2013	(3000 EW)	2.937,47
2012	(3000 EW)	2.690,96
2011	(3000 EW)	2.715,95
2010	(3000 EW)	3.050,29
2009	(3000 EW)	3.274,96
2008	(3000 EW)	2.949,02
2007	(3000 EW)	2.721,42
2006	(3000 EW)	2.572,16

RÜCKLAGEN:

Weideverbess-	8.421,49
erung	
Betriebsmittel	84.259,37
Summe	92.680,86

einige EINMALIGE ZUSCHÜSSE VON BUND, LAND u. Ge-
meinden:

Ersätze aus dem KAT-Fonds	37.295,50
Zuschuss BDA Grabungsarbeiten	59.400,00
Bundesförderung Call 2	246.860,00
Personalkostenzuschuss KG/Hort	356.819,29
Zuschuss Dorferneuerung	40.000,00
Zuschuss Stepenhänge	11.860,42
BDZW Zufahrt	90.000,00
Schwimmbad	
BDZW Fraktionsraum Piller	325.000,00
Landesförderung Call 2	85.948,50
Entschädigung Tiwag	180.717,46
	<u>1.433.901,17</u>

RÜCKSTÄNDE:

Die Rückstände wurden vom Überprüfungsausschuss durchgesehen.
Summe Rückstände:

	2019	2018	2017	2016
Wassergebühr	90,28	76,56	108,13	-31,72
Zählermiete	32,41	43,94	28,86	25,39
Kanalgebühr	327,87	293,56	402,30	-131,61
Grundsteuer A	-1,30	12,15	17,85	1,45
Grundsteuer B	3.171,36	3.025,33	2.495,31	3.560,31
Abr. Heilbehilfe	-6,80	230,08	53,40	223,34
Kommunalsteuer	264,55	62,83	-699,82	12.808,22
Hundesteuer	404,57	472,50	450,85	426,44
Sperrmüll	56,39	140,14	140,14	237,01
Container Verkauf	30,27	14,04	55,86	9,36
Benützung Totenkapelle	0,00	0,00	0,00	0,00
Friedhofgebühr	81,72	178,67	155,74	115,22
Grabgebühr einmalig	0,00	0,00	-535,58	0,00
Weidesteuer	4,35	4,35	1,45	0,00
Pachtgebühr u. Pauschalgebühr	97,15	111,75	180,03	-2,00
Tierseuchenbeitrag	33,85	27,22	14,78	-12,26
Biomüll	1.216,85	1.665,13	787,69	1.384,82
Elternbeiträge	303,09	239,96	1.102,84	833,58
Meldebestätigungen	4,20	4,20	0,00	0,00
Bereitstellung Wasser	1.079,98	1.427,93	974,23	1.902,54
Bereitstellung Kanal	4.462,53	5.756,17	1.664,78	5.857,22
Kanalgebühr Pauschal	126,37	207,74	413,13	299,70
Grundgebühr Müll	444,82	-98,20	829,45	2.299,15
Restmüll	223,68	140,28	176,61	724,40
Kanalgebühr Zählerabhängig	0,00	639,05	0,00	0,00
Mahngebühren/Säumniszuschlag	334,24	1.421,75	1.644,36	1.048,37

Kanalanschlußgebühr einmalig				
Wasseranschlußgebühr	9.075,26	7.243,75	13.077,84	18.030,53
Kanalanschlußgebühr laufend	31.173,72	29.783,52	54.836,56	90.072,98
Erschließungskosten	2.908,94	7.057,15	986,49	43.128,30
Summe Rückstände Personen	55.940,35	60.181,55	79.363,28	182.810,74
Ertragsanteile	0,00	0,00	0,00	198.924,66
Tierseuchenbeitrag Durchläufer	-33,85	-27,22	-14,78	12,26
Schülertransp. Grundverk.				
Gesamtrückstände per 31.12.19	55.906,50	60.154,33	79.348,50	381.747,66
Rückstände Pers. per 31.12.18	55.940,35	60.181,55	79.363,28	182.810,74
noch nicht fällige Rückstände	-35.648,45	-24.357,27	-47.957,94	-32.296,15
	20.291,90	35.824,28	31.405,34	150.514,59
-> davon (derzeit) uneinbringlich	0,00	-3.946,87	-3.730,60	-14.446,96
Summe	20.291,90	31.877,41	27.674,74	136.067,63

ÜBERSCHREITUNGEN/ABWEICHUNGEN:

Der Prüfungsausschuss sah sämtliche Überschreitungen und alle Abweichungen zum Voranschlag durch.

Die Überschreitungen bei den einzelnen Haushaltsstellen (Voranschlagsgruppen)

kamen durch unvorhersehbare Aufwendungen oder unvorhersehbare Preissteigerungen zustande.

Jedoch sind alle Ausgabenüberschreitungen durch Einnahmenüberschreitungen gedeckt.

ZUSAMMENFASSUNG:

Der Prüfungsausschuss empfiehlt dem Gemeinderat:

die Überschreitungen zu genehmigen

der Jahresrechnung zuzustimmen

der Finanzverwaltung für die saubere und ordnungsgemäße

Buchführung zu danken.

Ende:

20:40 Uhr

Der Obmann:

GR Knabl Günter

9.) Beratung und Beschlussfassung Jahresrechnung 2019

Der Finanzverwalter Erhart Daniel trägt den Rechnungsabschluss 2019 wie folgt vor:

Ordentlicher Haushalt

Einnahmenvorschreibung	€	10.490.118,11
Ausgabenvorschreibung	€	10.431.367,67
Jahresergebnis	€	58.750,44
Einnahmenabstättung	€	10.494.365,94
Ausgabenabstättung	€	10.491.522,00
Kassen(fehl)bestand	€	2.843,94
Einnahmenrückstände	€	55.906,50
Zwischensumme	€	58.750,44

Ausgabenrückstände	€	0,00
Jahresergebnis	€	58.750,44

Außerordentlicher Haushalt

Einnahmenvorschreibung	€	4.370.266,19
Ausgabenvorschreibung	€	4.250.266,19
Jahresergebnis	€	120.000,00

Einnahmenabstattung	€	4.370.266,19
Ausgabenabstattung	€	4.250.266,19
Kassen(fehl)bestand	€	120.000,00
Einnahmenrückstände	€	0,00
Zwischensumme	€	120.000,00
Ausgabenrückstände	€	0,00
Jahresergebnis	€	120.000,00

Gesamtübersicht über den OH.

	Einnahmen	Ausgaben
Vertretungskörper u. allgem. Verwaltung	€ 26.629,49	611.484,05
öffentl. Ordnung u. Sicherheit	€ 127.692,61	175.070,23
Unterricht, Erziehung, Sport u. Wissenschaft	€ 519.482,24	1.438.012,00
Kunst, Kultur und Kultus	€ 63.789,65	126.988,63
Soziale Wohlfahrt u. Wohnbauförderung	€ 95.598,62	647.204,80
Gesundheit	€ 83.337,90	634.258,39
Straßen- u. Wasserbau, Verkehr	€ 869.693,19	1.427.611,98
Wirtschaftsförderung	€ 5.823,00	173.145,34
Dienstleistungen	€ 3.832.810,65	2.681.744,40
Finanzwirtschaft	€ 4.849.927,69	2.515.847,85
Summe ohne Abwicklung Vorjahr	€ 10.474.785,04	10.431.367,67

Gesamtübersicht über die außerordentlichen Einnahmen und Ausgaben

	Einnahmen	Ausgaben
Zu- u. Umbau Feuerwehr Piller	€	374.966,03
Zu.- u. Umbau Fraktionsraum Piller	€	313.045,03
Betriebsausstattung Feuerwehr Piller	€	96.067,78
Betriebsausstattung Fraktionsraum	€	92.729,52
Vergütungen	€	104.396,58
Sonstige Ausgaben	€	7.487,30
Darehen	€ 250.000,00	
Bedarfszuweisung	€ 325.000,00	
Anteilsbetrag d. ordentl. Haushaltes	€ 263.692,24	
Summe	€ 838.692,24	988.692,24

	Einnahmen	Ausgaben
Errichtung Sportzentrum	€	997.065,42
Archäologische Grabungsarbeiten	€	100.795,94
Sonstige Ausgaben	€	13.978,60

Vergütungen	€		150.351,81
Darlehen	€	300.000,00	
Zuschuss BDA Grabungsarbeiten	€	59.400,00	
Anteilsbetrag d. ordentl. Haushaltes	€	1.072.791,77	
Summe	€	1.432.191,77	1.262.191,77

		Einnahmen	Ausgaben
Grundkauf Schloß-Siedlung	€		222.456,58
Darlehen	€	210.000,00	
Anteilsbetrag d. ordentl. Haushaltes	€	12.456,58	
Summe	€	222.456,58	222.456,58

		Einnahmen	Ausgaben
Ankauf HAHO Gebäude	€		900.000,00
Gewerbepark Nesselgarten 2019	€		168.184,98
Entgelt für sonstige Leistungen	€		12.570,37
Vergütungen	€		43.308,77
Darlehen	€	900.000,00	
Anteilsbetrag d. ordentl. Haushaltes	€	224.064,12	
Summe	€	1.124.064,12	1.124.064,12

		Einnahmen	Ausgaben
WVA Bannholz	€		10.638,62
Anteilsbetrag d. ordentl. Haushaltes	€	10.638,62	
Summe	€	10.638,62	10.638,62

		Einnahmen	Ausgaben
Neubau Gemeindezentrum Rückführung OHH	€		46.363,00
Wbf-Darlehen Endabrechnung	€	46.363,00	
Summe	€	46.363,00	46.363,00

		Einnahmen	Ausgaben
Glasfaserausbau Call 2	€		77.020,91
Glasfaserausbau Call 3	€		519.331,89
Vergütungen	€		10.145,68
Zwischenfinanzierungsdarlehen Call 3	€	300.000,00	
Bundesförderung Call 2	€	246.860,00	
Landesförderung Call 2	€	85.948,50	
Anteilsbetrag d. ordentl. Haushaltes	€	73.689,98	
Summe	€	706.498,48	606.498,48

Der Bürgermeister erläutert die Jahresrechnung 2019. Er berichtet von einem sehr schwierigen Jahr mit mehreren Liquiditätsengpässen und einem sehr erfreulichen Abschluss. Besonders erwähnenswert ist das Investitionsvolumen von ca. 4,3 Mio €. Der Verschuldungsgrad wird trotz sinkender Gesamtschuldenstände in den nächsten Jahren etwas höher bleiben.

Der Bürgermeister übergibt den Vorsitz an den Vizebürgermeister Mag(FH).Ing. Huter Wolfgang und verlässt den Sitzungssaal. Er wird bei diesem Tagesordnungspunkt nicht von einem EGR vertreten.

Vizebürgermeister Mag(FH).Ing. Huter Wolfgang stellt fest, dass der Rechnungsabschluss 2019 in der Zeit von 14.04.2020 bis 29.04.2020 nach den Richtlinien der TGO zur „Allgemeinen Einsichtnahme“ im Gemeindeamt aufgelegt ist. Weiters wurde dieser am 05.05.2020 vom Prüfungsausschuss vorgeprüft.

Er stellt den Rechnungsabschluss 2019 nochmals zur Diskussion.

Die Beschlussfassung wird zweigeteilt vorgenommen:

1. Auf Antrag von Vizebürgermeister Mag(FH).Ing. Huter Wolfgang beschließt der Gemeinderat alle Ausgabenüberschreitungen im Block einstimmig (14 Stimmen).
2. Weiters beschließt der Gemeinderat den Rechnungsabschluss 2019 in seinem gesamten Umfang einstimmig (14 Stimmen).

Bürgermeister Ing. Bock Hans-Peter wird sodann wieder in den Sitzungssaal gerufen.

Der Vizebürgermeister Mag(FH).Ing. Huter Wolfgang stellt somit fest, dass der Rechnungsabschluss 2019 im gesamten Umfang vom Gemeinderat nunmehr einstimmig beschlossen wurde. Damit ist auch die Entlastung des Bürgermeisters Ing. Bock Hans-Peter als Rechnungsleger für das Rechnungsjahr 2019 einstimmig gegeben.

Der Bürgermeister-Stellvertreter bedankt sich beim Bürgermeister, beim Prüfungsausschuss und bei der gesamten Gemeindeverwaltung (Gemeindekassa) für ihre gewissenhafte Arbeit. Er dankt dem Bürgermeister für die erhaltenen Zuschüsse und Förderungen und für seine Bemühungen.

Damit übergibt er den Vorsitz wieder an den Bürgermeister Ing. Bock Hans-Peter zurück.

Der Bürgermeister bedankt sich ebenfalls bei der Gemeindeverwaltung und beim gesamten Gemeinderat für die gute und gemeinsame Arbeit, die Einstimmigkeit und das entgegengebrachte Vertrauen.

10.) RegioL - Verlängerung Mitgliedschaft

Der Gemeinderat beschließt die Verlängerung der Mitgliedschaft bei RegioL um weitere 3 Jahre sowie die Leistung der Mitgliedsbeiträge für diesen Zeitraum wie bisher einstimmig.

11.) Personalangelegenheiten

Der Gemeinderat beschließt die Dienstverträge bzw. die Änderung der Dienstverträge mit Mag. Jäger Alexandra, Ing. Köhle Melanie, Achenrainer Markus, Reinstadler Simon, Schranz Paul, Wackernell Nicole, Gheorge Gicuta.

Weiters beschließt der Gemeinderat die Auszahlung der Jubiläumsspendung für 25 Dienstjahre an Erhart Daniel.

Der Bürgermeister informiert, dass ab Herbst 2020 die Schulleitung in der VS Eichholz von Juen Christian und die Schulleitung in Hochgallmigg von Klomberg Christoph übernommen wird.

Der Gemeinderat beschließt die Ausschreibung einer Stelle für den Kinderhort. Bevorzugt wird eine pädagogische Fachkraft.

Der Gemeinderat beschließt, Reinstadler Simon als Bademeister für die Saison 2020 anzustellen.

Der Bürgermeister berichtet, dass ein bis zwei Praktikanten, Achenrainer Markus für die Betreuung der Spielplätze und Streng Patrick für die Arbeiterpartei (6 Monate) angestellt werden sollen.

Die Details dieser Beschlüsse werden in einer eigenen, nicht öffentlichen Niederschrift festgehalten.

12.) Anträge, Anfragen und Allfälliges

- a) Der Bürgermeister berichtet, dass die Verleihung des Dorferneuerungspreises in Hinterstoder auf das nächste Jahr verschoben wurde. Genauere Informationen liegen derzeit noch nicht vor.
- b) Der Bürgermeister informiert über den geplanten Ausflug mit den Gemeindemitarbeitern und Mitarbeiterinnen zum Bodensee. Der Ausflug soll am 29. und 30. August stattfinden.
- c) GR Röck Florian ersucht um bessere Information der Hochgallmigger Bevölkerung in Bezug auf die Grabungsarbeiten LWL und WL. Da die Arbeiten hauptsächlich im Sommer durchgeführt werden, sollte mit den betroffenen Landwirten eine Lösung gefunden werden die eine Heuernte ermöglicht. Weiters sollten auch Parkmöglichkeiten ausgewiesen werden, wenn eine Hauszufahrt nicht möglich ist. Wünschenswert wären auch „kurze Arbeitswochen“ (Mo-Do).
- d) GR Mayer Andreas berichtet vom Verkehrsaufkommen in der Urgener Siedlung durch die Ausnahmegenehmigung über den Gramlachweg. Er ersucht um Anbringung von 2 – 3 schlafenden Polizisten. Der Bürgermeister berichtet, dass auch eine verstärkte Kontrolle durch die Polizei geplant ist.

13.) Kaunertal- und Illwerketalverträge - Investitionsprogramm 2020 - 2024

Der Gemeinderat beschließt das Investitionsprogramm für die Zahlungen aus den Kaunertal- und Illwerketalverträgen für die Jahre 2020 – 2024 einstimmig.

Das Geld aus diesen Verträgen (unmessbare Schäden) wird in den nächsten Jahren wie folgt verwendet:

- Investitionen in der Almwirtschaft
- Grundzusammenlegungen Angerle und Fließ West
- Aus- und Umbau Schlachthof
- Instandhaltung und Ausbau Güterwege
- Forstwege

Der Bürgermeister beendet die Sitzung um 22.15 Uhr.

Der Schriftführer:

(Martin Zöhrer)

Der Bürgermeister:

(Ing. Bock Hans-Peter)